

VORWORT	5
ERSTES KAPITEL: AUF DEM WEG ZUM PRIESTERTUM	13
1. Familie und Kindheit	13
2. Anzers Gymnasial- und Studienzeit	15
ZWEITES KAPITEL: ZUR GENESE DES STEYLER MISSIONSHAUSES	19
1. Wesen und Notwendigkeit der christlichen Mission	19
2. Der Weg des deutschen Katholizismus im 19. Jahrhundert	20
3. Wiederbelebung der Evangelisation in den überseeischen Gebieten	21
4. Kirchenpolitische Lage zur Zeit der Gründug der Steyler Missionsgesellschaft	22
5. Die Gründungsphase in Steyl 1874–1875	23
DRITTES KAPITEL: EINTRITT IN DAS MISSIONSHAUS ZU STEYL	27
1. Anzers Kontaktaufnahme mit Arnold Janssen	27
2. Dissens wegen der Aufgabenbereiche und inneren Struktur des Missionshauses	28
3. Anzers Positionierung und Entscheidung.....	32
VIERTES KAPITEL: ERSTES WIRKEN IN STEYL, AUSREISE UND AUFENTHALT IN HONGKONG	37
1. Anzers Einsatz im Missionshaus zu Steyl	37
2. Bemühungen um einen Missionseinsatz in China und Ausreise	39
3. Aufenthalt in Hongkong	41
4. Verhandlungen mit den Franziskanern	41

FÜNFTES KAPITEL: BEGINN DER MISSIONSTÄTIGKEIT IN SÜDSHANDONG	45
1. Rahmenbedingungen der Glaubensverkündigung im Steyler Arbeitsgebiet	45
2. Die Anfänge in Poli	48
3. Errichtung des Apostolischen Vikariats Südshandong	53
SECHSTES KAPITEL: DEUTSCH-CHINESISCHES PASSABKOMMEN 1888	62
1. Frankreichs Missionsprotektorat	62
2. Das Engagement des deutschen Gesandten von Brandt in der Passfrage	64
3. Brandts Verhandlungen mit dem Zongli Yamen	65
4. Mitteilung an die Kurie über das deutsch-chinesische Passabkommen	67
5. Notenwechsel zwischen der deutschen und französischen Regierung	68
6. Benachrichtigung der Steyler Missionsgesellschaft durch die Kurie	69
7. Korrespondenz zwischen dem Gesandten Brandt und Bischof Anzer	70
SIEBTES KAPITEL: ANNAHME DES DEUTSCHEN SCHUTZES DURCH DIE MISSION IN SÜDSHANDONG	73
1. Sondierungen wegen der Schutzfrage und Verhalten der Kurie	73
2. Brandts Aufenthalt in Europa und seine Rückkehr nach China	79
3. Kontaktnahme der Reichsregierung mit Generalsuperior Janssen unter Vermittlung von Fürstbischof Kopp	81
4. Anzers Verhandlungen über die Annahme des nationalen Schutzes	85
a. Verhandlungen in Peking	85
b. Verhandlungen in Rom	88
c. Konsultationen in Berlin	90
5. Resonanz auf den Protektoratswechsel	94

ACHTES KAPITEL: GRÜNDUNG EINER MISSIONSSTATION IN DER STADT YANZHOU	98
1. Anzers Bemühen um eine Niederlassung in Yanzhou	98
2. Kritisches Verhandlungsstadium	102
3. Definitive Zulassung in Yanzhou	109
NEUNTES KAPITEL: GEISTLICHE UND STRUKTURELLE GRUNDLEGUNG DES APOSTOLISCHEN VIKARIATS SÜDSHANDONG	114
A. ERSTE DIÖZESANSYNODE	114
1. Ihre Einberufung und Vorbereitung	114
2. Neufassung der Richtlinien und Vorschriften für die Missionsarbeit	115
3. Exemplarische Pastoralfälle	118
B. PROVINZKAPITEL VON 1892	124
1. Diskussionsverlauf und Ergebnis	124
2. Abschluss der Beratungen	128
3. Stellungnahme des Generalsuperiors zu den Beschlüssen des Provinzkapitels	128
ZEHNTES KAPITEL: ORGANISATORISCHE AUSGESTALTUNG DES APOSTOLISCHEN VIKARIATS, KIRCHLICHES LEBEN UND FINANZIERUNG	133
1. Beschreibung neuchristlicher Gemeinden	133
2. Zuständigkeitsbereiche und Kompetenzen der Dekane	136
3. Missionarisches Selbstverständnis	137
4. Ausbildung von Katechisten und Katechistinnen	139
5. Bemühungen um einen einheimischen Klerus	142
6. Kontaktaufnahme mit Nichtchristen und jährliche Pastoralbesuche	145
7. Einfluss der christlichen Religion auf Alltag und Lebensgestaltung	147
8. Finanzierung des Apostolischen Vikariats	149

**ELFTES KAPITEL: DAS VERHÄLTNIS ZWISCHEN BISCHOF
ANZER, DEM GENERALSUPERIOR UND DEN MISSIONAREN 152**

1. Arnold Janssens Beziehung zu Bischof Anzer im ersten
Jahrzehnt 152
2. Anzer und die Missionare 154
3. Zerwürfnis zwischen Anzer und Limbrock 158
4. Beschwerdeschrift über Anzer und dessen Reaktion 163
5. Anklage gegen Anzer bei der Propagandakongregation 168
6. Limbrocks Ernennung zum Apostolischen Präfekten
in Deutsch-Neuguinea 172

**ZWÖLFTES KAPITEL: SÜDSHANDONG-MISSION UND
OKKUPATION DER JIAOZHOU-BUCHT DURCH DAS
DEUTSCHE REICH 175**

1. Der Chinesisch-Japanische Krieg 1894/95 in seinen
Auswirkungen auf die Evangelisierung 175
2. Die Ermordung von zwei Steyler Missionaren als Vorwand
für die Besetzung der Jiaozhou-Bucht 179
3. Von der Besetzung bis zur Ratifizierung des Pachtvertrags 184
4. Kritischer Diskurs über eine Neuordnung im deutschen
Pachtgebiet Jiaozhou 189
5. Kirchenrechtliche Angliederung 195
6. Aufbauarbeit im deutschen Pachtgebiet 197

**DREIZEHNTES KAPITEL: BOXERAUFSTAND UND
CHRISTLICHES MISSIONSWESEN 203**

1. Die Boxerbewegung – ihr Auftreten und ihre Ausbreitung 203
2. Gewalttätige Ausschreitungen der Boxer im Gebiet der
Steyler Mission 205

**VIERZEHNTE KAPITEL: REFORMBEWEGUNG UND
BILDUNGSPOLITIK 212**

1. Erwägungen zur methodischen Neugestaltung der
Evangelisation 212
2. Staatliche Anordnungen zur Neuorganisation des Schul-
wesens 214

3. Bischof Anzers Bemühungen um das Erziehungs- und Schulwesen	216
4. Konfuzius-Kult	222
FÜNFZEHNTE KAPITEL: BESTREBUNGEN ZUR ABBERUFUNG VON BISCHOF ANZER AUS CHINA	227
1. Erste Schritte gegen Bischof Anzer	227
2. Informelle Gespräche in Rom über die Anzer-Frage	230
3. Klärung der Rechtsposition des Apostolischen Vikars	231
4. Auftakt zu abgestimmten Aktionen gegen Anzer	235
5. Neuaufnahme des Verfahrens gegen Bischof Anzer	240
6. Anzers letzte Reise nach Rom, der dortige Aufenthalt und sein Tod	244
WÜRDIGUNG	257